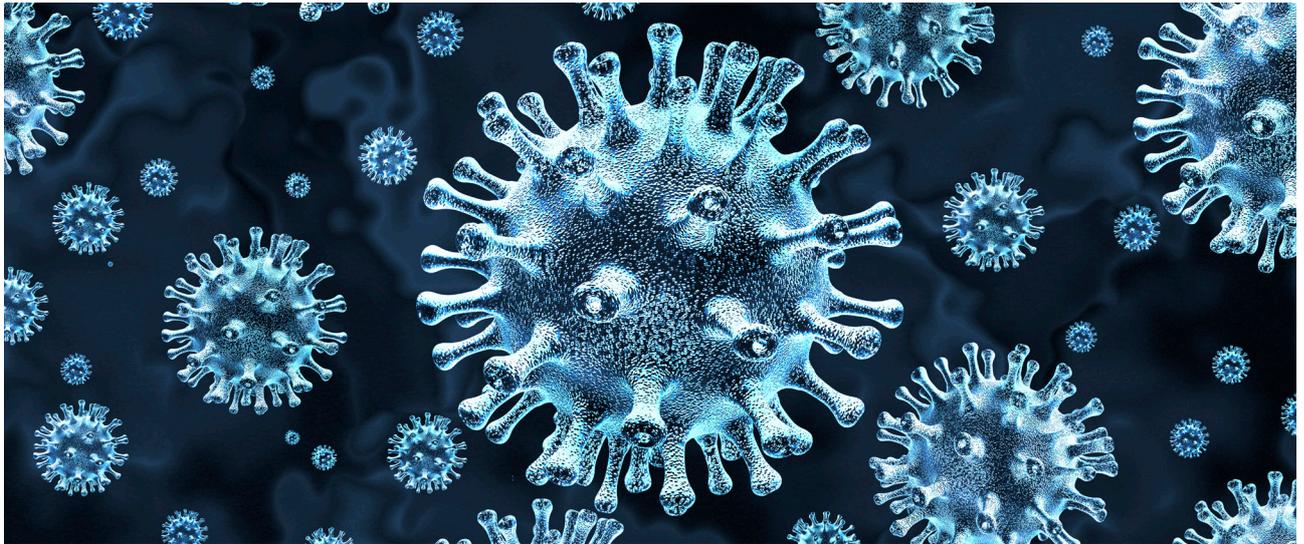


Die IgA- und IgG-Serologie des Coronavirus 2019, SARS-CoV-2, misst die spezifische Immunantwort gegen das Virus und bestätigt den vorherigen Kontakt mit dem Virus.



Ein neues Coronavirus, SARS-CoV-2, ist Ende 2019 in China aufgetreten. Es ist verantwortlich für die humane Pandemie von COVID-19. Mittels **RT-PCR** kann die molekulare Diagnose zur Erkennung akuter Infekte schnell gestellt werden. Die **RT-PCR ist der diagnostische Goldstandard** und definiert zusammen mit den häufigsten klinischen Manifestationen wie etwa der bilateralen Lungenentzündung die **Krankheit COVID-19**.

Serologische-Tests sind aber notwendig, um die Ausbreitung der Pandemie in einer bestimmten Population zu beurteilen, den vorherigen Kontakt mit dem Virus zu bestätigen und festzustellen, welche Personen durch ihren Immunitätsstatus besser vor dem Virus geschützt sind, insbesondere diejenigen, die in der Nähe von akut Erkrankten arbeiten oder leben.

SYNLAB Suisse SA bietet den Nachweis von **Anti-SARS-CoV-2**-Serum-Antikörpern **mittels spezifischer IgA- und IgG-ELISAs** auf einer automatisierten Plattform **innerhalb von 24 Stunden an**. Die Ergebnisse der Antikörperspiegel gegen das rekombinante S1-Protein korrelieren mit der Analyse der Kapazität zur Neutralisation des Virus. Der Test ist ab dem 2. April 2020 für den klinischen Einsatz verfügbar und wird zur Beurteilung der Immunantwort einer Person verwendet, die zuvor mit SARS-CoV-2 in Kontakt gekommen ist. Die Serokonversion wird einige Tage nach dem Auftreten der Symptome beobachtet und ist von Mensch zu Mensch verschieden. Sie ist **im Idealfall ab dem 10. Tag nach einer akuten Infektion** oder einem Viruskontakt besonders nützlich. Der Anstieg von IgA ist

früher und empfindlicher als der von IgG, der offenbar länger anhält. Die Antikörperspezifität für SARS-CoV-2 muss noch bestätigt werden, insbesondere im Vergleich zu Viren derselben Familie.

Bitte befolgen Sie **zur Eindämmung der Infektion** die aktuellen Anweisungen der kantonalen Gesundheitsbehörden und des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) www.bag.admin.ch.

Probennahme

Serum, 5 mL, entnommen mehr als 10 Tage nach Ausbruch einer COVID-19-Infektion oder einem vermuteten Kontakt.

Häufigkeit der Durchführung

1x pro Tag, 5 Tage/7, Reaktionszeit: 24 Stunden. Aufgrund von Schwierigkeiten bei der Reagenzversorgung werden wir Anfragen im Zusammenhang mit COVID-19-positiven Patienten und Betreuern in der Akutphase priorisieren.

Analysemethode

IgA- und IgG-ELISA, spezifisch für rekombinantes Protein S (S1-Domäne).

Tarifposition

Semi-quantitativ Anti-SARS-CoV-2 IgA und IgG: **CHF 71**, noch keine Pflichtleistung der Krankenkassen, ausgenommen von Analysenliste (AL).

Logistik

Um das Material für Probenentnahme zu erhalten und Bestellformulare anzufordern wenden Sie sich bitte an unseren Customer Service: orderentry.dch@synlab.com.

Verantwortliche Personen SYNLAB Luzern



Dr. med. Dipl. Mikrobiol. Marcel Brandenberger,
FAMH Mikrobiologie



Dominik Müller
FAMH Mikrobiologie

Autoren dieser SYNFO



Dr. Valeria di Lorenzo
FAMH Microbiologie
SYNLAB Lausanne



Ms. ès Sc. Sandrine Charrière
FAMH Klinische Chemie, Hematologie, Microbiologie
SYNLAB Lausanne



Dr. Med. Eric Dayer, PD
FAMH Immunologie und FMH Innere Medizin
SYNLAB Lausanne

Zur Kontaktaufnahme und für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Website: www.synlab.ch

Lausanne, 9. April 2020

Literaturhinweise

Salathé M. et al. COVID-19 epidemic in Switzerland: on the importance of testing, contact tracing and isolation. Swiss Med Wkly. 2020;150 w202205 www.smw.ch

Bischof E. et al. Understanding COVID-19 new diagnostic guidelines – message of reassurance from an internal medicine doctor in Shanghai. Swiss Med Wkly. 2020;150 w20216 www.smw.ch

Okba N.M.A. et al. SARS-CoV-2 specific antibody responses in COVID-19 patients. <https://doi.org/10.1101/2020.03.18.200380059>